

Massstab: 1:10'000

## Naturraum Rigi: Wertvolle Wiesen & Weiden Dokumentation Brand

## Inhaltsverzeichnis

- Dokumentation
- Anhang 1: Perimeter Objekt
- Anhang 2: Gesamtartenliste Flora
- Anhang 3: Artenlisten Flora Teilflächen
- Anhang 4: Gesamtartenliste Fauna
- Anhang 5: Artenlisten Fauna Teilflächen

## Autoren

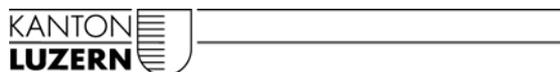
Heinz Bolzern

Elisabeth Danner

## Fotos

Ulrich Pfändler

Patrick Wiedemeier



Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement  
**Landwirtschaft und Wald (lawa)**  
Centralstrasse 33  
Postfach  
6210 Sursee

Telefon 041 925 10 00  
Telefax 041 925 10 09  
lawa@lu.ch  
www.lawa.lu.ch

<i>NATURRAUM RIGI</i>	<b>2009</b>
<b>WEIDEN UND WIESLAND</b>	<b>BRAND</b>
Gemeinde : Vitznau	Parzelle: 260
Begehungen Flora: 19.5. (hb), 24.6. (ed)	Begehungen Fauna: 19.5. (hb), 26.6. (hb)



Braunkolben-Dickkopf (*Thymelicus sylvestris*) auf Kleinblütigem Pippau (*Crepis capillaris*).....



und saugend an Rotklee (*Trifolium pratense*)



Objektperimeter mit Parzellen (rot) und Teilflächen (blau)



Ansicht auf zentralen Teil des Objekts mit Fromentalwiese im Vordergrund und markantem Einzelbaum

## Die Weiden und Wiesen in der Landschaft

Terrain, Exposition, Höhe

Das zum Teil sehr steile, süd- und südwestexponierte Gelände erstreckt sich über 100 Höhenmeter von 740 bis 840 M.ü.M. Das Terrain ist in etwa dreigeteilt: Im Westen durchzieht von oben bis unten eine Hangschulter mit steilen Hang- und Kuppenlagen das Gelände, im Nordosten liegt ein durch kleine Rinnen unterteilter Steilhang und die südöstliche Hangmulde wird durch einen steilen Absatz von der übrigen Fläche abgetrennt.

Strukturierung/Umfeld (Wald, Fels, Tobel)

Die Geländekammer ist auf drei Seiten von überwiegend sehr steilem, mit Felsbändern durchzogenem Wald umgeben. Im Osten begrenzt ein markantes Bachtobel mit Wasserfällen und Steilwänden den Perimeter. Nach Norden setzt sich das Grünland zum Heuberg hin fort. Kleinere Blössen und Runsen mit anstehender Nagelfluh treten vor allem im oberen Hang auf, sind stellenweise bereits aber wieder am einwachsen. Feldgehölze und im Westen Hochstammobstbäume gliedern das Gelände.

bisherige Nutzung (Wiese / Weide), weitere Eingriffe/Pflege (z.B. Gehölz), aktuelle Vertragsdaten

Teilfläche 1: Extensivwiese

Teilfläche 2: mässig intensive Wiese

Teilflächen 3 und 4:

Rinderweide, zum Teil stark gedüngt, zum Teil vergandet mit eingesprengten Mahdflächen. Beide Flächen sind wohl keine traditionellen Weideflächen, sondern wurden früher gemäht.

Das zentrale Feldgehölz wurde im Winter 2009 ausgeholzt und die Brombeeren gemäht.

### **Aktuelle Vertragsdaten:**

Aufgrund des Bewirtschafterwechsels auf Ende 2009 gibt es aktuell keinen definitiven Naturschutzvertrag.



Hochstamm-Obstgarten im Westen mit Bergsicht

## Grünlandvegetation und Aspekte der Flora

Wiesen-Verbände / Kerntypen und ihre Eigenheiten

Im Grünland des Objekts Brand unterscheiden wir als Kerntypen verschiedene Ausbildungen von Fromentalwiesen (Arrhenatherion): Die **submontane Pippau-Fromentalwiese** verkörpert in etwa das mesophile Zentrum des Verbands, die **submontane Hahnenfuss-Fromentalwiese** gehört zum nährstoffreichen Flügel.

Zwischen diesen beiden Ausbildungen gibt es sowohl im Nährstoff- als auch im Wasserhaushalt zahlreiche Zwischenformen.

Namensgebende Art der **Pippau-Fromentalwiese** ist der Kleinblütige Pippau (*Crepis capillaris*), der den dominierenden Gräserteppich mit einzelnen, gelben Tupfen auflockert. Weitere Krautpflanzen sind das Weisse Labkraut (*Galium album*), der Wiesen-Pippau (*Crepis biennis*), Rauhes Milchkraut (*Leontodon hispidus*) und Spitzwegerich (*Plantago lanceolata*).

Unter den Gräsern sind Wolliges Honiggras (*Holcus lanatus*) und Ruchgras (*Anthoxanthum odoratum*) dominant; ausserdem kommen Fromental (*Arrhenatherum elatius*), Goldhafer (*Trisetum flavescens*) und Flaumhafer (*Helictotrichon pubescens*) vor.

Dieser Kerntyp ist vor allem im Nordwesten des Objektes vertreten (TF 1 und oberer Teil der TF 2).



Kleinblütiger Pippau (*Crepis capillaris*)



Rauhes Milchkraut (*Leontodon hispidus*)

Die **Hahnenfuss-Fromentalwiese** mit dem Scharfen Hahnenfuss (*Ranunculus acris friesianus*) als Nährstoffzeiger bedeckt einen grossen Teil der übrigen Fläche, allerdings in unterschiedlicher Ausprägung hinsichtlich des Wasser- und Nährstoffhaushaltes. Von den Krautpflanzen sind Wiesen-Ferkelkraut (*Hypochaeris radicata*), Weissklee (*Trifolium repens*) und Spitzwegerich (*Plantago lanceolata*) anzutreffen.

Auch hier bestimmen vor allem die Gräser die Artenzusammensetzung:

Das verbreitete Knaulgras (*Dactylis glomerata*) weist auf Nährstoffreichtum, der stellenweise am oberen Steilhang vorkommende Flaumhafer (*Helictotrichon pubescens*) auf kleinflächig trockene und nährstoffärmere Verhältnisse hin.



Fromentalwiese mit Scharfem Hahnenfuss (*Ranunculus acris*), Fromental (*Arrhenatherum elatius*), Rotklee (*Trifolium pratense*) und kriechendem Günsel (*Ajuga reptans*)

Neben den beschriebenen Fromentalwiesen kommen weitere Grünlandverbände vor: Im flacheren Bereich unterhalb des Weges ist der Nährstoffreichtum hoch. Hier sind Bärenklau-Knaulgraswiesen mit viel Löwenzahn anzutreffen.

Im oberen Steilhang und an Steilböschungen mit flachgründigen Böden setzen sich kleinflächig Trespenwiesen (Mesobromion) durch, angezeigt durch die Aufrechte Trespe (*Bromus erectus*) und den Knolligen Hahnenfuss (*Ranunculus bulbosus*).

Wasseraustritt führt an verschiedenen Stellen zu quelligen, wechsellassen Standorten, die jedoch nur punktuell ausgebildet sind. Hier findet man Fragmente von Hangrieden (*Caricion davallianae*) und Feuchtwiesen (*Calthion*). Im Hangried dominiert die Hirsen-Segge (*Carex panicea*), in den Feuchtwiesen ist die Sumpf-Kratzdistel (*Cirsium palustre*) typisch.

#### Blüh-Aspekte

Wie schon oben beschrieben, sind Gräser mehr oder weniger auf der ganzen Fläche dominant. Grsiges Grün ist also die vorherrschende Farbe. Eingesprengt in den Grünteppich sind sowohl im Frühling als auch im Sommer gelbe Blüten von Scharfem Hahnenfuss, Wiesen-Ferkelkraut und Kleinblütigem Pippau; stellenweise zeigt ausserdem das Weisse Labkraut seine filigranen, wolkig-weissen

Blüten. Bereichert wird das Bild durch das Violett des Wald-Storchenschnabels (*Geranium sylvaticum*).

Floristische Besonderheiten

Floristische Attraktivitäten fehlen den Kernwiesen-Typen, in den vorhandenen Mesobromion-Fragmenten finden sich jedoch vereinzelt naturschutzfachlich bedeutendere Arten wie Sonnenröschen (*Helianthemum nummularium*), Hufeisenklee (*Hippocrepis comosa*), Stattliche Orchis (*Orchis mascula*) oder im östlich angrenzenden, markanten Bachtobel Dunkle Akelei (*Aquilegia atrata*).



Wald-Storchschnabel (*Geranium sylvaticum*) und ...



Sonnenröschen (*Helianthemum nummularium s.l.*), vereinzelt auf Blöcken

## Das Grünland im Lebensraumverbund

Laterale Verbände

Verschiedene Gehölzformationen bereichern im Brand die Landschaft und wirken als gliedernde Strukturelemente. Obstbäume (Kirsche, Zwetschge, Birne) und schöne Nussbäume findet man vor allem im Westen.

Im zentralen und östlichen Bereich gedeihen zahlreiche Feldgehölze: Zu den Mesophilen Gebüschen (Pruno-Rubion) gehören Hartriegel (*Cornus sanguinea*), Weissdorn (*Crataegus laevigata*), Schwarzdorn (*Prunus spinosa*) und Hunds-Rose (*Rosa canina*); bezeichnend für die Vorwald-Gehölze (Sambuco-Salicion) sind Zitterpappel (*Populus tremula*), Salweide (*Salix caprea*), Grau-Erle (*Alnus incana*) und Schwarzer Holunder (*Sambucus nigra*).

Die Brombeergebüsche spielen im Brand eine unrühmliche Rolle, da sie im südlichen Teil des Objekts eindeutig überhand genommen haben.

Zwischen Grünland und Gehölzen wachsen verschiedene Krautsäume: Während der Mesophile Krautsaum (*Trifolium medii*) nur fragmentarisch ausgebildet ist, ist der Nährstoffreiche Krautsaum (*Aegopodium*) mit Baumtropf (*Aegopodium podagraria*) und Brennessel (*Urtica dioica*) immer wieder anzutreffen.

Der Wald besteht aus trockenen und wechsellackenen Buchenwaldgesellschaften (Galio-Fagenion und Lonicero-Fagenion) sowie Steilhang-Buchenwäldern mit Eibe (Cephalanthero-Fagenion). Kleinflächig stockt im Süden auf einer Kuppe ein Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagenion) mit Säurezeigern wie Schnee-Hainsimse (*Luzula nivea*) und Heidelbeere (*Vaccinium myrtillus*). Der Wald ist überwiegend naturnah mit unterschiedlichen Laubbölkern (Buche, Esche, Bergahorn) ausgebildet, wobei die Buche dominiert. Fichte und Tanne sind beigemischt.



Die Brombeergestrüppe im zentralen Teil des Brand wurden kürzlich entfernt.

## Aspekte der Fauna und Fauna-relevanter Strukturen

### Charakter-Arten

An zwei Feldtagen mit systematischen, wetterbedingt allerdings relativ kurzzeitigen Erhebungen (Mitte Mai und Ende Juni, ergänzt durch einzelne zusätzliche Beobachtungen) liessen sich im Gebiet 8 Heuschrecken-Arten und 17 Tagfalter-Arten (inkl. 3 Dickkopffalter) nachweisen. Die Artenspektren präsentieren sich damit im Vergleich zu andern untersuchten Lokalitäten an der Rigi wenig spektakulär, weisen das Gebiet aber als interessanten Förderraum aus.

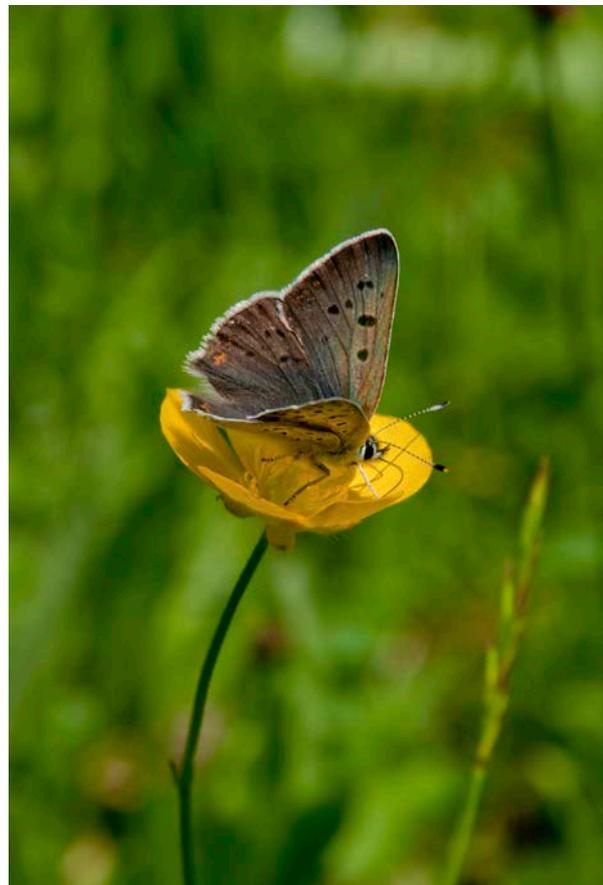
Die Palette der beobachteten Arten erschöpfte sich immerhin nicht in der blossen Präsenz von Ubiquisten: So war das Grünland geprägt durch eine Reihe typischer Schrecken- und Falter-Arten von extensiven Fromentalwiesen. Im Frühjahr fanden sich verbreitet Feldgrille (*Gryllus campestris*) und Wiesenvögelchen (*Coenonympha pamphilus*) und mehrfach auch der Braune Feuerfalter (*Lycaena tityrus*). Im Sommer charakterisierten das Grünland: Roesels Beisschrecke (*Metriopectera roeselii*) und Lauschschrecke (*Mecostethus parapleurus*), Braunkolben-Dickkopf (*Thymelicus sylvestris*), Schachbrett (*Melanargia galathea*) und Ochsenauge (*Maniola jurtina*).

Hinzu kamen, vereinzelt festgestellt, Arten mit starkem Bezug zu eigentlichen Magerrasen: der Wachtelweizen-Scheckenfalter (*Melitaea athalia*) und der Rundaugen-Mohrenfalter (*Erebia medusa*). Sie sind wichtige Indikatoren für die Entwicklungschancen des Gebiets.

Mit ein Grund für die allgemein geringe Falterdichte war wohl das nur spärlich vorhandene Blütenangebot, in dem als wichtige Nektarpflanzen insbesondere die blauen und rotvioletten Vertreter aus den Familien der Kardengewächse und Korbblütler kaum vertreten waren. Zu den wenigen Nektarquellen, an denen mehrfach Blütenbesuche beobachtet wurden, zählten der Rotklee (*Trifolium pratense*) und das Wiesen-Ferkelkraut.



Wiesenvögelchen (*Coenonympha pamphilus*) auf Kleinblütigem Pippau (*Crepis capillaris*)



Brauner Feuerfalter (*Lycaena tityrus*) auf Scharfem Hahnenfuss (*Ranunculus acris friesianus*)



Schachbrett (*Melanargia galathea*) bei der Paarung



Ochsenauge (*Maniola jurtina*)

#### Strukturen

Sehr interessant und zwar in zweierlei Hinsicht ist die Feststellung der Sumpfgrippe (*Pteronemobius heydenii*). Einerseits gehört dieser Fund soweit bekannt zu den höchstgelegenen Nachweisen an der Luzerner Rigi. Andererseits unterstreicht er den Wert der verschiedenen feucht-nassen Einsprengel (kleine Hangriede und Hangfuss-Mulden) ins übrige Wiesland und damit die besondere Bedeutung der abwechslungsreichen Topografie.

Wertvolle Strukturen bieten auch die Böschungen am naturnah belassenen Feldweg, so etwa als günstige Habitatelemente für die im Gebiet vorkommende Population der Zauneidechse (*Lacerta agilis*).

Die Durchdringung des Gebiets mit Feldgehölzen und seine Einbettung in natürlicherweise relativ offene Wildnis (Felsrippen, Wildtobel) macht den Brand auch attraktiv für naturschutzfachlich besondere Wald-Arten. Im exponierten Waldstreifen am Westrand sang der Berglaubsänger (*Phylloscopus bonelli*). Im Wiesland fand sich ein rastender Ulmen-Zipfelfalter (*Satyrion w-album*) und im Gehölzsaum mehrfach der Milchfleck (*Erebia ligea*). Schliesslich hat das Gebiet mit seinem Muster aus Offenland und Gehölz auch eine besondere Bedeutung als Ausbreitungssachse des Gelbringfalters (*Lopinga achine*; bekannte Population im östlich angrenzenden Waldareal).



Roesels Beisschrecke (*Metrioptera roeselii*)



Lauschschrecke (*Mecostethus parapleurus*)

## Naturschutzfachliche Einschätzung der aktuellen Nutzung

Das Grünland ist derzeit aufgrund der Düngevergangenheit überwiegend zu nährstoffreich, bietet topografisch aber insgesamt gute Voraussetzungen für die Entwicklung zu Fromentalwiesen unterschiedlichen, jedoch vermehrt tiefen Nährstoffgehaltes und kleinflächig ausgebildeten Trespenwiesen.

Im Folgenden einige Bemerkungen zu den einzelnen Teilflächen:

TF 1: Die von Wald beeinflusste, relativ kleine Fläche besitzt ein gutes Potential für eine artenreiche trockene Fromentalwiese. Durch Zurückstufen des östlichen Waldrandes und Ausholzen sollte ein Durchgang zur TF 2 geschaffen werden.

TF 2: Die Wiese ist derzeit noch zu nährstoffreich, beginnt aber bereits mit der Ausmagerung; wenn in Zukunft nicht mehr gedüngt wird, besitzt sie längerfristig ein gutes Entwicklungspotential zu einer mesophilen Fromentalwiese. Bis auf weiteres im Steilen (oberhalb Weg) zweimal jährlich mähen.

Den flacheren, sehr nährstoffreichen Bereich unterhalb des Wegs mehrmals jährlich mähen, um die Ausmagerung zu beschleunigen.

Den Hochstamm-Obstgarten unbedingt erhalten!

TF 3: Die Fläche ist einerseits überdüngt, andererseits durch Unternutzung von den Rändern her mit Brombeergestrüppen überwachsen. Düngung dauerhaft einstellen und die Brombeeren in den Randzonen entfernen. Es besteht längerfristig ein Entwicklungspotential hin zu einer nährstoffarmen Kammgrasweide mit Einsprengseln wechsellasser Feuchtwiesen (*Calthion*) in Terrassen-Mulden und trocken-magerer Grünlandvegetation (*Mesobromion*) an Stirnseiten.

Gehölmuster in Grundzügen erhalten, Bestand jedoch sporadisch schonend und selektiv ausholzen bzw. nicht in die Fläche auswachsen lassen.

TF 4: Gerade in jüngerer Zeit wurde der steile Hang relativ intensiv beweidet und zeigt deutliche Weidetritte und Erosionsansätze.

Falls die Fläche überhaupt weiterhin beweidet wird, sollte die Beweidung unbedingt dem Gelände angepasst werden (leichtes Vieh, keine zu langen Beweidungsphasen, bei nassem Wetter nicht beweiden).

Langfristig besitzt die Fläche ein gutes Entwicklungspotential hin zu einer trockenen Fromentalwiese mit Trespenwiesen-Anklängen, insbesondere wenn eine extensive Mähnutzung (mit 1-2 Schnitt-Terminen) zur Anwendung kommt.

Das kleine Hangried am südwestlichen Rand der Teilfläche unbedingt erhalten und erst ab Spätsommer mähen!

Gehölmuster in Grundzügen erhalten, Bestand jedoch sporadisch schonend und selektiv ausholzen bzw. nicht in die Fläche auswachsen lassen.



2007/00

2007/00

## Anhang 2: Gesamtartenliste Flora

## Brand

Beobachtungsjahr: 2009

---

<i>Acer campestre</i> L	Feld-Ahorn
<i>Acer pseudoplatanus</i> L	Berg-Ahorn
<i>Achillea millefolium</i> aggr	
<i>Adenostyles glabra</i> (Mill) DC	Grüner Alpendost
<i>Aegopodium podagraria</i> L	Geissfuss
<i>Agrostis capillaris</i> L	Gemeines Straussgras
<i>Ajuga reptans</i> L	Kriechender Günsel
<i>Alchemilla xanthochlora</i> aggr sensu Landolt	
<i>Allium oleraceum</i> L	Gemüse-Lauch
<i>Allium vineale</i> L	Weinberg-Lauch
<i>Angelica sylvestris</i> L	Wilde-Brustwurz
<i>Anthoxanthum odoratum</i> L	Ruchgras
<i>Aquilegia atrata</i> W D J Koch	Dunkle Akelei
<i>Arrhenatherum elatius</i> (L) J & C Presl	Französisches Raigras
<i>Athyrium filix-femina</i> (L) Roth	Gemeiner Waldfarn
<i>Betula pendula</i> Roth	Hänge-Birke
<i>Brachypodium pinnatum</i> (L) P Beauv	Fieder-Zwenke
<i>Brachypodium sylvaticum</i> (Huds) P Beauv	Wald-Zwenke
<i>Briza media</i> L	Zittergras
<i>Bromus benekenii</i> (Lange) Trimen	Benekens Trespe
<i>Bromus erectus</i> Huds sl	
<i>Bromus hordeaceus</i> L	Weiche Trespe
<i>Campanula rotundifolia</i> L	Rundblättrige Glockenblume
<i>Campanula trachelium</i> L	Nesselblättrige Glockenblume
<i>Carex flacca</i> Schreb	Schlaffe Segge
<i>Cardamine flexuosa</i> With	Wald-Schaumkraut
<i>Carex hostiana</i> DC	Hosts Segge
<i>Carex leersii</i> F W Schultz	
<i>Carex montana</i> L	Berg-Segge
<i>Carex pairae</i> F W Schultz	Pairas Segge
<i>Carex pallescens</i> L	Bleiche Segge
<i>Carex panicea</i> L	Hirse-Segge
<i>Cerastium fontanum</i> Baumg sl	
<i>Cirsium palustre</i> (L) Scop	Sumpf-Kratzdistel
<i>Cirsium vulgare</i> (Savi) Ten	Lanzettblättrige Kratzdistel
<i>Clematis vitalba</i> L	Gemeine Waldrebe
<i>Clinopodium vulgare</i> L	Wirbeldost
<i>Colchicum autumnale</i> L	Herbstzeitlose
<i>Corylus avellana</i> L	Haselstrauch
<i>Cornus sanguinea</i> L	Roter Hornstrauch
<i>Crataegus laevigata</i> (Poir) DC	Zweigrifflicher Weissdorn

Brand

Beobachtungsjahr: 2009

---

<i>Crepis biennis</i> L	Wiesen-Pippau
<i>Crepis capillaris</i> Wallr	Kleinköpfiger Pippau
<i>Cynosurus cristatus</i> L	Gemeines Kammgras
<i>Dactylis glomerata</i> L	Knäuelgras
<i>Daucus carota</i> L	Möhre
<i>Dryopteris filix-mas</i> (L) Schott	Gemeiner Wurmfarne
<i>Epilobium montanum</i> L	Berg-Weidenröschen
<i>Euonymus latifolius</i> (L) Mill	Breitblättriger Spindelstrauch
<i>Eupatorium cannabinum</i> L	Wasserdost
<i>Fagus sylvatica</i> L	Rotbuche
<i>Festuca pratensis</i> Huds sl	
<i>Festuca rubra</i> aggr	Rot-Schwingel
<i>Fraxinus excelsior</i> L	Gemeine Esche
<i>Fragaria vesca</i> L	Wald-Erdbeere
<i>Galium album</i> Mill	Weisses Labkraut
<i>Galeopsis tetrahit</i> L	Gemeiner Holzzahn
<i>Geranium pyrenaicum</i> Burm f	Pyrenäen-Storchschnabel
<i>Geranium robertianum</i> L sl	
<i>Geranium sylvaticum</i> L	Wald-Storchschnabel
<i>Geum urbanum</i> L	Gemeine Nelkenwurz
<i>Glechoma hederacea</i> L sl	
<i>Helianthemum nummularium</i> (L) Mill sl	
<i>Helictotrichon pubescens</i> (Huds) Pilg	Flaum Wiesenhafer
<i>Heracleum sphondylium</i> L sl	
<i>Hieracium murorum</i> L	
<i>Hieracium pilosella</i> L	Langhaariges Habichtskraut
<i>Hippocrepis comosa</i> L	Hufeisenklee
<i>Holcus lanatus</i> L	Wolliges Honiggras
<i>Hypericum montanum</i> L	Berg-Johanniskraut
<i>Hypericum perforatum</i> L sstr	Gemeines Johanniskraut
<i>Hypochaeris radicata</i> L	Gewöhnliches Ferkelkraut
<i>Ilex aquifolium</i> L	Stechpalme
<i>Juglans regia</i> L	Nussbaum
<i>Juncus effusus</i> L	Flatterige Binse
<i>Juncus inflexus</i> L	Seegrüne Binse
<i>Knautia arvensis</i> (L) Coult	Feld-Witwenblume
<i>Lathyrus pratensis</i> L	Wiesen-Platterbse
<i>Ligustrum vulgare</i> L	Liguster
<i>Lolium multiflorum</i> Lam	Italienisches Raigras
<i>Lolium perenne</i> L	Englisches Raigras
<i>Lonicera xylosteum</i> L	Rote Heckenkirsche
<i>Lotus corniculatus</i> aggr	
<i>Luzula campestris</i> (L) DC	Gemeine Hainsimse

Brand

Beobachtungsjahr: 2009

---

<i>Luzula nivea</i> (L) DC	Schneeweisse Hainsimse
<i>Luzula sylvatica</i> (Huds) Gaudin	Wald-Hainsimse
<i>Lysimachia nemorum</i> L	Wald-Lysimachie
<i>Malus sylvestris</i> (L) Mill	Holzapfel
<i>Mercurialis perennis</i> L	Ausdauerndes Bingelkraut
<i>Molinia arundinacea</i> Schrank	Strand-Pfeifengras
<i>Molinia caerulea</i> (L) Moench	Blaues Pfeifengras
<i>Myosotis arvensis</i> Hill	Acker-Vergissmeinnicht
<i>Orchis mascula</i> (L) L sl	
<i>Phyteuma spicatum</i> L	Ährige Rapunzel
<i>Plantago lanceolata</i> L	Spitz-Wegerich
<i>Poa trivialis</i> L sl	
<i>Populus tremula</i> L	Zitter-Pappel
<i>Potentilla erecta</i> (L) Raeusch	Gemeiner Tormentill
<i>Potentilla sterilis</i> (L) Garcke	Erdbeer-Fingerkraut
<i>Prenanthes purpurea</i> L	Hasenlattich
<i>Primula elatior</i> (L) L sstr	Wald-Schlüsselblume
<i>Prunus avium</i> L	Süsskirsche
<i>Prunus spinosa</i> L	Schlehe
<i>Prunella vulgaris</i> L	Gemeine Brunelle
<i>Quercus petraea</i> Liebl	Trauben-Eiche
<i>Ranunculus acris</i> L sstr	Scharfer Hahnenfuss
<i>Ranunculus acris</i> subsp. <i>friesianus</i> (Jord) Syme	Fries' Hahnenfuss
<i>Ranunculus bulbosus</i> L	Knolliger Hahnenfuss
<i>Ranunculus repens</i> L	Kriechender Hahnenfuss
<i>Ranunculus tuberosus</i> Lapeyr	Wald-Hahnenfuss
<i>Rosa arvensis</i> Huds	Feld-Rose
<i>Rosa canina</i> L	Hunds-Rose
<i>Rubus fruticosus</i> aggr auct helv	
<i>Rumex acetosa</i> L	Wiesen-Sauerampfer
<i>Rumex obtusifolius</i> L	Stumpfbältriger Ampfer
<i>Rumex sanguineus</i> L	Blut-Ampfer
<i>Salix caprea</i> L	Sal-Weide
<i>Sambucus nigra</i> L	Schwarzer Holunder
<i>Sanguisorba minor</i> Scop sl	
<i>Sedum sexangulare</i> L	Milder Mauerpfeffer
<i>Solidago virgaurea</i> L sl	
<i>Sorbus aria</i> (L) Crantz	Mehlbeerbaum
<i>Stachys officinalis</i> (L) Trevis sl	Gebräuchliche Betonie
<i>Stellaria graminea</i> L	Grasblättrige Sternmiere
<i>Stellaria media</i> (L) Vill	Vogelmiere
<i>Tamus communis</i> L	Schmerwurz
<i>Taraxacum officinale</i> aggr	Löwenzahn

Brand

Beobachtungsjahr: 2009

---

<i>Taxus baccata</i> L	Eibe
<i>Teucrium scorodonia</i> L	Salbeiblättriger Gamander
<i>Thymus pulegioides</i> L sstr	Arznei-Thymian
<i>Tilia cordata</i> Mill	Winter-Linde
<i>Trifolium dubium</i> Sibth	Gelber Wiesen-Klee
<i>Trisetum flavescens</i> (L) P Beauv	Goldhafer
<i>Trifolium pratense</i> L sl	
<i>Trifolium repens</i> L sl	
<i>Tussilago farfara</i> L	Huflattich
<i>Ulmus glabra</i> Huds	Berg-Ulme
<i>Urtica dioica</i> L	Grosse Brennessel
<i>Vaccinium myrtillus</i> L	Heidelbeere
<i>Veronica chamaedrys</i> L	Gamander-Ehrenpreis
<i>Veronica persica</i> Poir	Persischer Ehrenpreis
<i>Veronica urticifolia</i> Jacq	Breitblättriger Ehrenpreis
<i>Viburnum lantana</i> L	Wolliger Schneeball
<i>Viburnum opulus</i> L	Gemeiner Schneeball
<i>Vicia cracca</i> L sl	
<i>Vicia sepium</i> L	Zaun-Wicke
<i>Viola hirta</i> L	Rauhhaariges Veilchen

## Anhang 3: Artenlisten Flora Teilflächen Brand

Teilfläche: Brand 1

Beobachtungsjahr: 2009

---

<i>Achillea millefolium</i> aggr		
	24.06.2009	
<i>Ajuga reptans</i> L		
	24.06.2009	
<i>Alchemilla xanthochlora</i> aggr sensu Landolt		
	24.06.2009	
<i>Anthoxanthum odoratum</i> L		
	24.06.2009	
	19.05.2009	
<i>Arrhenatherum elatius</i> (L) J & C Presl		
	19.05.2009	
	24.06.2009	
<i>Bromus erectus</i> Huds sl		
	19.05.2009	
<i>Corylus avellana</i> L		
	24.06.2009	
<i>Crepis biennis</i> L		
	19.05.2009	blühend
<i>Crepis capillaris</i> Wallr		
	24.06.2009	
<i>Dactylis glomerata</i> L		
	24.06.2009	
<i>Galium album</i> Mill		
	24.06.2009	
	19.05.2009	blühend
<i>Geranium sylvaticum</i> L		
	19.05.2009	mehrfach eingestreut, blühend
<i>Helictotrichon pubescens</i> (Huds) Pilg		
	19.05.2009	
<i>Hieracium pilosella</i> L		
	19.05.2009	blühend
<i>Holcus lanatus</i> L		
	19.05.2009	
	24.06.2009	dominant,
<i>Hypochaeris radicata</i> L		
	24.06.2009	
<i>Lotus corniculatus</i> aggr		
	19.05.2009	blühend
<i>Luzula campestris</i> (L) DC		
	24.06.2009	
<i>Plantago lanceolata</i> L		
	19.05.2009	
	24.06.2009	
<i>Potentilla erecta</i> (L) Raeusch		
	24.06.2009	
<i>Ranunculus acris</i> subsp <i>friesianus</i> (Jord) Syme		
	19.05.2009	blühend

Teilfläche: Brand 1  
Beobachtungsjahr: 2009

---

Rumex acetosa L  
24.06.2009  
19.05.2009 blühend

Rumex sanguineus L  
24.06.2009

Salix caprea L  
19.05.2009

Sedum sexangulare L  
19.05.2009

Trifolium pratense L sl  
19.05.2009 stellenweise, blühend

Ulmus glabra Huds  
19.05.2009

Teilfläche: Brand 2  
Beobachtungsjahr: 2009

---

Acer pseudoplatanus L  
24.06.2009

Agrostis capillaris L  
24.06.2009

Ajuga reptans L  
24.06.2009

Alchemilla xanthochlora aggr sensu Landolt  
24.06.2009

Allium vineale L  
24.06.2009 in Flecken,

Anthoxanthum odoratum L  
24.06.2009

Arrhenatherum elatius (L) J & C Presl  
24.06.2009

Brachypodium pinnatum (L) P Beauv  
24.06.2009

Bromus erectus Huds sl  
24.06.2009 vereinzelt,

Bromus hordeaceus L  
19.05.2009

Campanula rotundifolia L  
24.06.2009 blühend

Campanula trachelium L  
24.06.2009

Carex leersii F W Schultz  
24.06.2009

Cerastium fontanum Baumg sl  
24.06.2009

Corylus avellana L  
24.06.2009

Crepis capillaris Wallr  
24.06.2009 blühend

Cynosurus cristatus L  
24.06.2009

Dactylis glomerata L  
24.06.2009

Teilfläche: Brand 2  
Beobachtungsjahr: 2009

---

Euonymus latifolius (L) Mill	
24.06.2009	
Fagus sylvatica L	
24.06.2009	
Festuca rubra aggr	
24.06.2009	
Fraxinus excelsior L	
24.06.2009	
Fragaria vesca L	
24.06.2009	
Galium album Mill	
24.06.2009	dominant,
Geranium robertianum L sl	
24.06.2009	
Glechoma hederacea L sl	
24.06.2009	
Hieracium murorum L	
24.06.2009	
Holcus lanatus L	
24.06.2009	dominant,
19.05.2009	
Hypochaeris radicata L	
24.06.2009	blühend
Ilex aquifolium L	
24.06.2009	
Juglans regia L	
24.06.2009	
Lolium multiflorum Lam	
19.05.2009	
24.06.2009	
Lolium perenne L	
19.05.2009	
24.06.2009	
Luzula sylvatica (Huds) Gaudin	
24.06.2009	
Myosotis arvensis Hill	
24.06.2009	blühend
Phyteuma spicatum L	
24.06.2009	
Plantago lanceolata L	
24.06.2009	dominant,
Poa trivialis L sl	
24.06.2009	
Potentilla sterilis (L) Garcke	
24.06.2009	
Prunus avium L	
24.06.2009	
19.05.2009	
Prunus spinosa L	
24.06.2009	
Prunella vulgaris L	
24.06.2009	

Teilfläche: Brand 2  
Beobachtungsjahr: 2009

---

*Ranunculus acris* subsp. *friesianus* (Jord) Syme

24.06.2009

19.05.2009 blühend

*Ranunculus repens* L

24.06.2009

*Rosa arvensis* Huds

24.06.2009

*Rosa canina* L

24.06.2009

*Rubus fruticosus* aggr. auct. helv

24.06.2009

*Rumex acetosa* L

24.06.2009

*Rumex obtusifolius* L

24.06.2009

*Stachys officinalis* (L) Trevis. sl

24.06.2009

*Taraxacum officinale* aggr.

19.05.2009

24.06.2009

*Taxus baccata* L

24.06.2009

*Teucrium scorodonia* L

24.06.2009

*Tilia cordata* Mill

24.06.2009

*Trifolium dubium* Sibth

24.06.2009 blühend

*Trisetum flavescens* (L) P. Beauv

24.06.2009

*Trifolium pratense* L sl

24.06.2009 blühend

*Trifolium repens* L sl

24.06.2009 dominant, blühend

*Urtica dioica* L

19.05.2009

24.06.2009

*Veronica chamaedrys* L

24.06.2009

*Viburnum opulus* L

24.06.2009

*Vicia sepium* L

24.06.2009

Teilfläche: Brand 3  
Beobachtungsjahr: 2009

---

*Aegopodium podagraria* L

24.06.2009 blühend

*Agrostis capillaris* L

24.06.2009

*Ajuga reptans* L

24.06.2009

Teilfläche: Brand 3  
Beobachtungsjahr: 2009

---

*Alchemilla xanthochlora* aggr sensu Landolt  
24.06.2009

*Allium oleraceum* L  
19.05.2009 im zentralen Bereich stw. eingestreut,

*Angelica sylvestris* L  
24.06.2009  
19.05.2009

*Anthoxanthum odoratum* L  
24.06.2009

*Aquilegia atrata* W D J Koch  
19.05.2009

*Arrhenatherum elatius* (L) J & C Presl  
24.06.2009  
19.05.2009

*Betula pendula* Roth  
24.06.2009

*Brachypodium pinnatum* (L) P Beauv  
24.06.2009

*Bromus erectus* Huds sl  
24.06.2009  
19.05.2009

*Bromus hordeaceus* L  
19.05.2009

*Carex hostiana* DC  
24.06.2009

*Carex pallescens* L  
24.06.2009

*Carex panicea* L  
24.06.2009

*Cerastium fontanum* Baumg sl  
24.06.2009

*Cirsium palustre* (L) Scop  
24.06.2009 blühend  
19.05.2009

*Clematis vitalba* L  
24.06.2009

*Cornus sanguinea* L  
24.06.2009

*Crataegus laevigata* (Poir) DC  
24.06.2009  
19.05.2009 blühend

*Crepis capillaris* Wallr  
24.06.2009

*Cynosurus cristatus* L  
24.06.2009

*Dactylis glomerata* L  
24.06.2009

*Epilobium montanum* L  
24.06.2009

*Eupatorium cannabinum* L  
19.05.2009  
24.06.2009

Teilfläche: Brand 3  
Beobachtungsjahr: 2009

---

Fagus sylvatica L	
24.06.2009	
Festuca pratensis Huds sl	
24.06.2009	
Festuca rubra aggr	
24.06.2009	
Fraxinus excelsior L	
24.06.2009	
Galium album Mill	
24.06.2009	
Galeopsis tetrahit L	
24.06.2009	
Geranium pyrenaicum Burm f	
19.05.2009	stellenweise, blühend
Geranium robertianum L sl	
24.06.2009	
Geranium sylvaticum L	
24.06.2009	
19.05.2009	stellenweise, blühend
Geum urbanum L	
24.06.2009	
Glechoma hederacea L sl	
24.06.2009	
Helianthemum nummularium (L) Mill sl	
19.05.2009	
Heracleum sphondylium L sl	
24.06.2009	
Hieracium murorum L	
24.06.2009	
Holcus lanatus L	
24.06.2009	
19.05.2009	
Hypericum perforatum L sstr	
24.06.2009	
Hypochaeris radicata L	
24.06.2009	blühend
Ilex aquifolium L	
24.06.2009	
Juncus effusus L	
24.06.2009	
Juncus inflexus L	
24.06.2009	
Lathyrus pratensis L	
24.06.2009	
Ligustrum vulgare L	
24.06.2009	
Lolium multiflorum Lam	
24.06.2009	
Lolium perenne L	
24.06.2009	
Lonicera xylosteum L	
24.06.2009	

Teilfläche: Brand 3  
Beobachtungsjahr: 2009

---

Luzula nivea (L) DC	24.06.2009	
Lysimachia nemorum L	24.06.2009	
Malus sylvestris (L) Mill	24.06.2009	blühend
Molinia caerulea (L) Moench	24.06.2009	
Orchis mascula (L) L sI	19.05.2009	1 Ex, blühend
Plantago lanceolata L	24.06.2009	
Populus tremula L	24.06.2009	
Potentilla erecta (L) Raeusch	24.06.2009	blühend
Prenanthes purpurea L	24.06.2009	
Primula elatior (L) L sstr	24.06.2009	
Prunella vulgaris L	24.06.2009	
Quercus petraea Liebl	24.06.2009	
Ranunculus acris subsp friesianus (Jord) Syme	24.06.2009	
	19.05.2009	blühend
Ranunculus bulbosus L	19.05.2009	blühend
Rosa canina L	24.06.2009	
Rubus fruticosus aggr auct helv	19.05.2009	
	19.05.2009	
	24.06.2009	
Rumex acetosa L	24.06.2009	
Rumex obtusifolius L	24.06.2009	
Sambucus nigra L	24.06.2009	blühend
Solidago virgaurea L sI	24.06.2009	
Sorbus aria (L) Crantz	24.06.2009	Waldrand,
Stellaria graminea L	24.06.2009	
Tamus communis L	24.06.2009	
Taxus baccata L	24.06.2009	
Trifolium dubium Sibth	24.06.2009	

Teilfläche: Brand 3  
Beobachtungsjahr: 2009

---

*Trisetum flavescens* (L) P Beauv  
24.06.2009

*Trifolium pratense* L sl  
24.06.2009 blühend

*Trifolium repens* L sl  
24.06.2009 blühend

*Tussilago farfara* L  
24.06.2009

*Ulmus glabra* Huds  
24.06.2009

*Urtica dioica* L  
19.05.2009  
24.06.2009

*Vaccinium myrtillus* L  
24.06.2009

*Veronica chamaedrys* L  
24.06.2009

*Vicia sepium* L  
24.06.2009

Teilfläche: Brand 4  
Beobachtungsjahr: 2009

---

*Acer campestre* L  
24.06.2009

*Acer pseudoplatanus* L  
24.06.2009

*Adenostyles glabra* (Mill) DC  
24.06.2009

*Agrostis capillaris* L  
24.06.2009

*Ajuga reptans* L  
24.06.2009

*Alchemilla xanthochlora* aggr sensu Landolt  
24.06.2009

*Allium vineale* L  
24.06.2009

*Anthoxanthum odoratum* L  
24.06.2009  
19.05.2009

*Aquilegia atrata* W D J Koch  
24.06.2009 Waldtobel, blühend

*Arrhenatherum elatius* (L) J & C Presl  
24.06.2009

*Athyrium filix-femina* (L) Roth  
24.06.2009

*Betula pendula* Roth  
19.05.2009

*Brachypodium sylvaticum* (Huds) P Beauv  
24.06.2009

*Briza media* L  
24.06.2009

*Bromus benekenii* (Lange) Trimen  
24.06.2009

Teilfläche: Brand 4  
Beobachtungsjahr: 2009

---

Bromus erectus Huds sl	
24.06.2009	
19.05.2009	
Campanula rotundifolia L	
24.06.2009	blühend
Carex flacca Schreb	
24.06.2009	Wald,
Cardamine flexuosa With	
24.06.2009	
Carex hostiana DC	
24.06.2009	
19.05.2009	
Carex montana L	
24.06.2009	
Carex pairae F W Schultz	
24.06.2009	
Carex panicea L	
24.06.2009	
19.05.2009	
Cirsium palustre (L) Scop	
24.06.2009	
Cirsium vulgare (Savi) Ten	
24.06.2009	
Clinopodium vulgare L	
24.06.2009	
Colchicum autumnale L	
24.06.2009	
Corylus avellana L	
19.05.2009	
24.06.2009	
Cornus sanguinea L	
24.06.2009	
Crepis capillaris Wallr	
24.06.2009	
Cynosurus cristatus L	
24.06.2009	
Dactylis glomerata L	
24.06.2009	
Daucus carota L	
24.06.2009	
Dryopteris filix-mas (L) Schott	
24.06.2009	
Eupatorium cannabinum L	
24.06.2009	
Fagus sylvatica L	
24.06.2009	
Festuca rubra aggr	
24.06.2009	
Fraxinus excelsior L	
24.06.2009	
Fragaria vesca L	
24.06.2009	

Teilfläche: Brand 4  
Beobachtungsjahr: 2009

---

Galium album Mill	
24.06.2009	
Galeopsis tetrahit L	
24.06.2009	
Geranium robertianum L sl	
24.06.2009	
Geranium sylvaticum L	
24.06.2009	
Geum urbanum L	
24.06.2009	
Glechoma hederacea L sl	
24.06.2009	
Helictotrichon pubescens (Huds) Pilg	
19.05.2009	
Hippocrepis comosa L	
19.05.2009	
Holcus lanatus L	
19.05.2009	
24.06.2009	
Hypericum montanum L	
24.06.2009	
Hypochaeris radicata L	blühend
24.06.2009	
Ilex aquifolium L	
24.06.2009	
Juglans regia L	
24.06.2009	
Knautia arvensis (L) Coult	vereinzelt, blühend
24.06.2009	
Lathyrus pratensis L	
24.06.2009	
Ligustrum vulgare L	
24.06.2009	
19.05.2009	
Lolium multiflorum Lam	
24.06.2009	
Lotus corniculatus aggr	blühend
19.05.2009	
24.06.2009	
Lysimachia nemorum L	
24.06.2009	
Mercurialis perennis L	
24.06.2009	
24.06.2009	im Wald dominant,
Molinia arundinacea Schrank	
24.06.2009	
Phyteuma spicatum L	
24.06.2009	
Plantago lanceolata L	
24.06.2009	
Populus tremula L	
19.05.2009	
24.06.2009	

Teilfläche: Brand 4  
Beobachtungsjahr: 2009

---

Potentilla erecta (L) Raeusch	19.05.2009	blühend
Potentilla sterilis (L) Garcke	24.06.2009	
Primula elatior (L) L sstr	24.06.2009	Weide,
Prunella vulgaris L	24.06.2009	
Quercus petraea Liebl	24.06.2009	
Ranunculus acris L sstr	19.05.2009	blühend
Ranunculus acris subsp friesianus (Jord) Syme	24.06.2009	blühend
Ranunculus bulbosus L	19.05.2009	blühend
Ranunculus tuberosus Lapeyr	24.06.2009	
Rosa canina L	24.06.2009	
Rubus fruticosus aggr auct helv	24.06.2009	
Rumex acetosa L	19.05.2009	blühend
	24.06.2009	
Rumex obtusifolius L	24.06.2009	
Salix caprea L	19.05.2009	
	24.06.2009	
Sambucus nigra L	24.06.2009	
Sanguisorba minor Scop sl	24.06.2009	
Sorbus aria (L) Crantz	24.06.2009	Waldrand,
Stachys officinalis (L) Trevis sl	24.06.2009	
Stellaria media (L) Vill	24.06.2009	
Taraxacum officinale aggr	24.06.2009	
Taxus baccata L	24.06.2009	
Thymus pulegioides L sstr	24.06.2009	blühend
Trifolium pratense L sl	24.06.2009	blühend
	19.05.2009	blühend
Trifolium repens L sl	24.06.2009	blühend
Ulmus glabra Huds	24.06.2009	

Teilfläche: Brand 4  
Beobachtungsjahr: 2009

---

Urtica dioica L	
24.06.2009	
Veronica chamaedrys L	
24.06.2009	
Veronica persica Poir	
24.06.2009	
Veronica urticifolia Jacq	
24.06.2009	
Viburnum lantana L	
19.05.2009	vereinzelt, blühend
Vicia cracca L sI	
24.06.2009	
Vicia sepium L	
24.06.2009	
Viola hirta L	
24.06.2009	Waldtobel,

## Anhang 4: Gesamtartenliste Fauna

## Brand

Beobachtungsjahr: 2009

*Heuschrecken*

Chorthippus biguttulus	Nachtigall-Grashüpfer
Chorthippus parallelus	Gemeiner Grashüpfer
Gomphocerippus rufus	Rote Keulenschrecke
Gryllus campestris	Feldgrille
Mecostethus parapleurus	Grüne Lauschschrecke
Metrioptera roeselii	Roesels Beissschrecke
Pholidoptera griseoaptera	Gewöhnliche Strauchschrecke
Pteronemobius heydenii	Sumpfgrippe

*Kaefer*

Cicindela campestris

*Nachtfalter*

Aglia tau Buchenwald-Schmuckspinner

*Reptilien*

Lacerta agilis Zauneidechse

*Spinnen*

Agelena labyrinthica

*Tagfalter*

Aglais urticae	Kleiner Fuchs
Aphantopus hyperantus	Brauner Waldvogel
Argynnis paphia	Kaisermantel
Coenonympha pamphilus	Kleines Wiesenvögelchen
Erebia ligea	Waldmohrenfalter
Erebia medusa	Rundaugenmohrenfalter, Blutgrasfalter
Erynnis tages	Dunkler Dickkopffalter
Lycaena tityrus	Dunkler Feuerfalter
Maniola jurtina	Grosses Ochsenauge
Melitaea athalia	Wachtelweizenscheckenfalter
Melanargia galathea	Schachbrettfalter
Polygonia c-album	C-Falter
Polyommatus icarus	Hauhechelbläuling
Pyrgus malvae	Kleiner nördlicher Würfelfalter, Gewöhnlicher
Satyrrium w-album	Ulmen Zipfelfalter
Thymelicus sylvestris	Braunkolbiger Braundickkopffalter
Vanessa cardui	Distelfalter

*Voegel*

Phylloscopus bonelli Berglaubsänger

## Anhang 5: Artenlisten Fauna Teilflächen Brand

Art	Datum	Grössenklasse	Bemerkungen
-----	-------	---------------	-------------

Teilfläche: Brand  
Beobachtungsjahr: 2009

### *Heuschrecken*

Chorthippus parallelus

29.06.2009

29.06.2009

Metriopectera roeselii

29.06.2009

29.06.2009

### *Käfer*

Coccinella septempunctata

29.06.2009

Cicindela campestris

19.05.2009

19.05.2009

### *Reptilien*

Lacerta agilis

29.06.2009

29.06.2009

### *Spinnen*

Agelena labyrinthica

29.06.2009

29.06.2009

### *Tagfalter*

Aglais urticae

19.05.2009

29.06.2009

19.05.2009

Coenonympha pamphilus

29.06.2009

Lycaena tityrus

19.05.2009

19.05.2009

Maniola jurtina

29.06.2009 viele (> 20)

29.06.2009

Melanargia galathea

29.06.2009

29.06.2009 eins (1)

Polygonia c-album

29.06.2009 eins (1)

29.06.2009

Thymelicus sylvestris

29.06.2009

29.06.2009

Teilfläche: Brand 1  
Beobachtungsjahr: 2009

Art	Datum	Größenklasse	Bemerkungen
-----	-------	--------------	-------------

Teilfläche: Brand 1  
Beobachtungsjahr: 2009

*Heuschrecken*

Chorthippus parallelus	01.07.2009	mehrere (6-20)	
Gomphocerippus rufus	01.07.2009	vereinzelt (2-5)	
Gryllus campestris	19.05.2009	mehrere (6-20)	

*Nachtfalter*

Aglia tau	19.05.2009	eins (1)	
-----------	------------	----------	--

*Tagfalter*

Coenonympha pamphilus	19.05.2009	vereinzelt (2-5)	
Erebia medusa	19.05.2009	eins (1)	
Maniola jurtina	01.07.2009	vereinzelt (2-5)	
Melanargia galathea	01.07.2009	mehrere (6-20)	
Polyommatus icarus	19.05.2009	eins (1)	
Vanessa cardui	19.05.2009		saugt an Trifolium pratense L sstr

*Voegel*

Phylloscopus bonelli	19.05.2009	eins (1)	
----------------------	------------	----------	--

Teilfläche: Brand 2  
Beobachtungsjahr: 2009

*Heuschrecken*

Tettigonia sp.	26.06.2009	vereinzelt (2-5)	
Chorthippus biguttulus	26.06.2009	mehrere (6-20)	
Chorthippus parallelus	26.06.2009	viele (> 20)	
Gryllus campestris	19.05.2009	mehrere (6-20)	
	26.06.2009	mehrere (6-20)	
Mecostethus parapleurus	26.06.2009	viele (> 20)	
Metrioptera roeselii	26.06.2009	mehrere (6-20)	

Teilfläche: Brand 2  
Beobachtungsjahr: 2009

Art	Datum	Größenklasse	Bemerkungen
<i>Tagfalter</i>			
Aglais urticae	26.06.2009	eins (1)	
Coenonympha pamphilus	19.05.2009	vereinzelt (2-5)	
Lycaena tityrus	19.05.2009	eins (1)	
Maniola jurtina	26.06.2009	mehrere (6-20)	saugt an Trifolium pratense L sstr
Melitaea athalia	26.06.2009	eins (1)	
Melanargia galathea	26.06.2009	mehrere (6-20)	saugt an Hypochaeris radicata L
Vanessa cardui	19.05.2009	vereinzelt (2-5)	
	26.06.2009	eins (1)	

Teilfläche: Brand 3  
Beobachtungsjahr: 2009

<i>Heuschrecken</i>			
Chorthippus parallelus	26.06.2009	mehrere (6-20)	
Mecostethus parableurus	26.06.2009	vereinzelt (2-5)	
Metroptera roeselii	26.06.2009	vereinzelt (2-5)	
Pholidoptera griseoptera	26.06.2009	vereinzelt (2-5)	
Pteronemobius heydenii	29.06.2009	eins (1)	
<i>Reptilien</i>			
Lacerta agilis	26.06.2009	eins (1)	auf Rundholz von Rutschverbau
<i>Tagfalter</i>			
Aphantopus hyperantus	26.06.2009	eins (1)	bei Rubus im ungemähten unteren Mittelteil
Argynnis paphia	29.06.2009	eins (1)	bei Brombeer-Verbuschung
Coenonympha pamphilus	19.05.2009	vereinzelt (2-5)	
Erebia ligea	29.06.2009	eins (1)	
	26.06.2009	vereinzelt (2-5)	im ungemähten Teil bei Rubus im unteren Mittelteil
Lycaena tityrus	19.05.2009	vereinzelt (2-5)	
Maniola jurtina	26.06.2009	vereinzelt (2-5)	
Melitaea athalia	29.06.2009	eins (1)	

Teilfläche: Brand 3  
Beobachtungsjahr: 2009

Art	Datum	Größenklasse	Bemerkungen
Melanargia galathea	26.06.2009	vereinzelt (2-5)	
Thymelicus sylvestris	26.06.2009	eins (1)	in ungemähtem Mesobr. im unteren Mittelteil

Teilfläche: Brand 4  
Beobachtungsjahr: 2009

*Heuschrecken*

Tettigonia sp.	26.06.2009	vereinzelt (2-5)	
Chorthippus parallelus	26.06.2009	viele (> 20)	
Gryllus campestris	19.05.2009	mehrere (6-20)	
Mecostethus parapleurus	26.06.2009	mehrere (6-20)	
Metrioptera roeselii	26.06.2009	viele (> 20)	

*Reptilien*

Lacerta agilis	19.05.2009	eins (1)	im kleinen Hangried
----------------	------------	----------	---------------------

*Tagfalter*

Argynnis sp.	26.06.2009	eins (1)	
Aglais urticae	26.06.2009	eins (1)	
Coenonympha pamphilus	19.05.2009	vereinzelt (2-5)	
Erynnis tages	19.05.2009	eins (1)	saugt an Veronica chamaedrys L
Lycaena tityrus	19.05.2009	vereinzelt (2-5)	saugt an Ranunculus acris L sl
Maniola jurtina	26.06.2009	mehrere (6-20)	
Melitaea athalia	26.06.2009	vereinzelt (2-5)	
Melanargia galathea	26.06.2009	mehrere (6-20)	saugt an Cirsium palustre (L) Scop
Pyrgus malvae	19.05.2009	eins (1)	
Satyrrium w-album	26.06.2009	eins (1)	im feuchten Gras
Thymelicus sylvestris	26.06.2009	mehrere (6-20)	saugt an Achillea millefolium aggr
Vanessa cardui	19.05.2009	vereinzelt (2-5)	saugt an Hippocrepis comosa L, saugt an Trifolium pratense L sstr